INFLATION (VPI)

Verbraucherpreisindizes werden seit langem in den amtlichen Statistiken verwendet. Sie messen die Erosion des Lebensstandards durch die Preisinflation und sind wahrscheinlich eine der bekanntesten in den Medien und der breiten Öffentlichkeit verwendeten wirtschaftsstatistischen Größen.

Definition

Verbraucherpreisindizes (VPI) messen die Preisveränderungen für einen Korb von Waren und Dienstleistungen, die normalerweise von bestimmten Gruppen privater Haushalte gekauft werden. Die in diesem Indikator wiedergegebenen Verbraucherpreisindizes erfassen praktisch alle Haushalte mit Ausnahme von „institutionellen Haushalten" – z.B. Personen in Gefängnissen oder Kasernen – sowie in einigen Ländern Haushalten der höchsten Einkommensgruppe.

Überblick

Im Zeitraum 2010-2012 lag die jahresdurchschnittliche Inflationsrate in allen OECD-Ländern mit Ausnahme Ungarns, Islands und der Türkei unter 4,5%. Der VPI für den OECD-Raum insgesamt sank von 3,4% im Durchschnitt des Dreijahreszeitraums 2000-2002 auf 2,3% im Durchschnitt des Dreijahreszeitraums 2010-2012. Im gesamten Zeitraum 2000-2012 verzeichnete Japan eine negative bzw. stagnierende Inflationsrate, während Ungarn, Mexiko, die Türkei und Island Phasen oder Jahre mit erheblicher Inflation erlebten.

Die hier wiedergegebenen Daten zeigen, dass die jährliche Teuerung in den Ländern außerhalb des OECD-Raums höher war, insbesondere in der Russischen Föderation, die erst seit ein paar Jahren Inflationsraten ausweisen kann, die mit denen anderer Nichtmitgliedsländer vergleichbar sind.

In den in diesem Indikator berücksichtigten Jahren (2000, 2010 und 2012) ging die Inflation vor allem von den Energiepreisen aus, die rascher gestiegen sind als der Verbraucherpreisindex insgesamt. Die Energiepreise auf der Verbraucherstufe waren allerdings während des gesamten Zeitraums (2000-12) volatil, und es wurden starke Schwankungen verzeichnet – mit Preisspitzen in den Jahren 2000, 2005, 2008 sowie 2011 und deutlichen Einbrüchen in den Jahren 2002 und 2009. Die Nahrungsmittelpreise sind 2000 und 2010 weniger stark gestiegen als die Verbraucherpreise insgesamt, im letzten betrachteten Jahr (2012) haben sie aber deutlicher angezogen. Bei Ausklammerung dieser volatileren Komponenten deutet der Verbraucherpreisindex in der Grundtendenz (d.h. ohne Nahrungsmittel und Energie) auf einen allmählichen Rückgang der Inflationsraten zwischen 2000 und 2010 hin, auf den ein leichter Anstieg seit dem Jahr 2011 folgte.

Ein hier deutlich erkennbarer langfristiger Trend ist die Konvergenz der Inflationsraten im OECD-Raum, die in den letzten rund zehn Jahren zu beobachten war. Dies zeigt sich am deutlichsten am Vergleich der beiden OECD-Länder, die sowohl 2000 als auch 2011 jeweils die niedrigste (Japan) bzw. die höchste (Türkei) Jahresinflationsrate verzeichneten: -0,7% gegenüber 54,9% und 0,0% gegenüber 8,9%.

Der VPI für alle Komponenten ohne Nahrungsmittel und Energie liefert eine Messgröße der Trendrate der Inflation, die weniger stark durch kurzfristige Fluktuationen beeinflusst ist. Im Nahrungsmittelindex ist die Entwicklung der Preise für Nahrungsmittel und nichtalkoholische Getränke ausgewiesen, jedoch ohne Berücksichtigung des Verzehrs in Gaststätten. Im Energieindex sind alle Energieformen erfasst, einschließlich Kraftstoffen, Heizenergie und sonstigen im Haushalt verwendeten Energieformen.

Vergleichbarkeit

Es gibt eine Reihe von Differenzen bei den Berechnungsmethoden für diese Indizes. Die wichtigsten Unterschiede betreffen die Behandlung der Wohnungskosten, die zur Berücksichtigung von Qualitätsänderungen bei den erfassten Waren und Dienstleistungen vorgenommenen Anpassungen, die Frequenz der Aktualisierung der Korbgewichtungen sowie die verwendeten Indexformeln. Erhebliche Unterschiede bestehen zwischen den Ländern vor allem bei der Behandlung von selbstgenutztem Wohneigentum. In den Europäischen Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) sowie den nationalen Verbraucherpreisindizes (VPI) Belgiens, Chiles, Estlands, Frankreichs, Griechenlands, Italiens, Luxemburgs, Polens, Portugals, Sloweniens, Spaniens, der Türkei, des Vereinigten Königreichs und der meisten Länder außerhalb des OECD-Raums wird selbstgenutztes Wohneigentum nicht berücksichtigt. Für das Vereinigte Königreich entspricht der nationale VPI dem HVPI. Die VPI für die Europäische Union und den Euroraum beziehen sich auf die von Eurostat veröffentlichten HVPI und erstrecken sich auf die 28 bzw. 17 Mitgliedsländer im gesamten Betrachtungszeitraum der Zeitreihen.

Quelle

- OECD (2013), *Main Economic Indicators*, OECD Publishing.

Weitere Informationen

Analysen

- Brook, A.M. et al. (2004), "Oil Price Developments: Drivers, Economic Consequences and Policy Responses", *OECD Economics Department Working Papers*, No. 412.
- OECD (2013), *OECD-Wirtschaftsausblick*, OECD Publishing.

Zur Methodik

- OECD et al. (2004), *Consumer Price Index Manual: Theory and Practice*, ILO, Genf.
- OECD (2013), *Main Economic Indicators*, OECD Publishing.
- OECD (2002), "Comparative Methodological Analysis: Consumer and Producer Price Indices", *Main Economic Indicators, Volume 2002, Supplement 2*, OECD Publishing.

Websites

- OECD Main Economic Indicators *www.oecd.org/std/mei*.

Inflation (VPI)

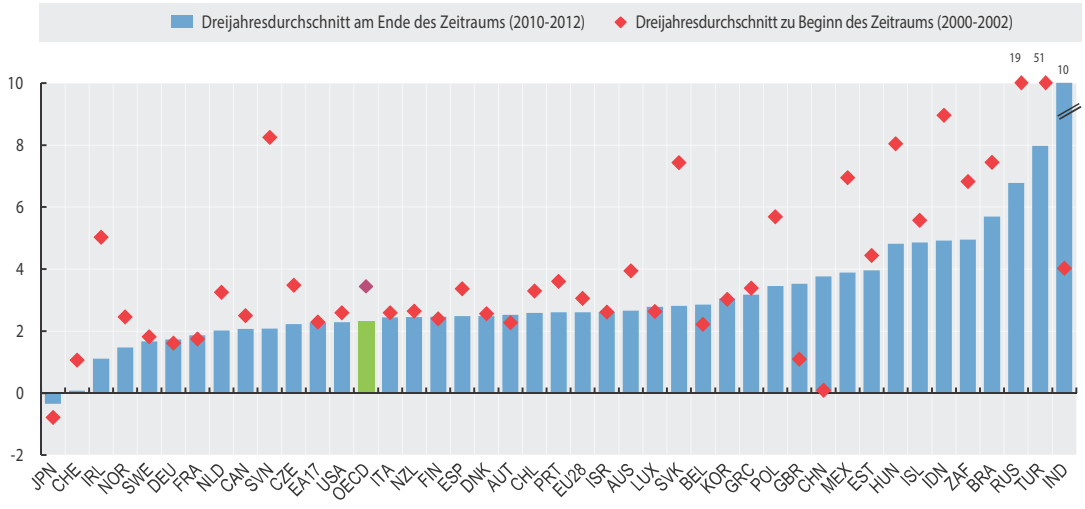
Jährliche Veränderung in Prozent

	Alle Komponenten			Alle Komponenten ohne Nahrungsmittel und Energie			Nahrungsmittel			Energie		
	2000	2010	2012	2000	2010	2012	2000	2010	2012	2000	2010	2012
Australien	4.5	2.9	1.8	4.3	2.7	2.1	0.3	1.1	-3.5	16.3	8.5	7.3
Belgien	2.5	2.2	2.8	1.5	1.3	2.2	0.9	1.5	3.0	14.3	9.4	6.2
Chile	3.8	1.4	3.0	3.1	0.5	2.2	1.1	2.2	7.6	22.0	7.1	-0.5
Dänemark	2.9	2.3	2.4	2.1	1.9	1.8	2.5	0.4	4.3	11.8	9.0	3.3
Deutschland	1.4	1.1	2.0	0.9	0.7	1.3	-0.7	1.2	3.4	13.9	4.0	5.7
Estland	4.0	3.0	3.9	3.9	0.8	2.2	2.4	3.0	3.8	8.0	12.3	10.6
Finnland	3.0	1.2	2.8	2.6	1.2	2.3	1.1	-3.4	5.2	12.6	10.6	4.1
Frankreich	1.7	1.5	2.0	0.5	0.9	0.8	2.2	0.8	2.9	12.2	9.6	5.4
Griechenland	3.2	4.7	1.5	2.3	3.3	-0.3	1.9	0.1	1.5	17.3	28.8	12.4
Irland	5.6	-0.9	1.7	5.6	-1.2	0.9	3.1	-4.6	0.5	13.6	9.6	9.4
Island	5.1	5.4	5.2	4.7	4.7	4.6	4.1	4.2	6.1	11.9	15.5	8.7
Israel	1.1	2.7	1.7	0.4	2.6	1.3	2.3	2.5	0.5	9.5	3.9	8.5
Italien	2.5	1.5	3.0	2.1	1.6	1.5	1.6	0.2	2.5	11.6	3.5	14.2
Japan	-0.7	-0.7	0.0	-0.5	-1.2	-0.5	-2.3	-0.3	0.2	3.0	2.7	3.8
Kanada	2.7	1.8	1.5	1.7	1.3	1.4	1.1	0.9	2.4	16.2	6.6	1.7
Korea	2.3	2.9	2.2	1.8	1.8	1.6	0.9	6.4	4.0	9.6	6.5	4.3
Luxemburg	3.2	2.3	2.7	2.2	1.6	1.8	2.0	0.8	2.6	19.8	9.8	7.2
Mexiko	9.5	4.2	4.1	10.4	4.2	2.7	5.4	3.4	8.0	16.8	5.4	7.3
Neuseeland	2.6	2.3	1.1	2.4	1.9	1.0	1.1	1.0	-0.7	11.0	7.0	2.7
Niederlande	2.3	1.3	2.5	1.9	1.7	1.9	0.2	-0.1	2.0	14.9	-0.3	7.1
Norwegen	3.1	2.4	0.7	2.5	0.9	1.6	1.9	0.2	1.2	11.3	15.5	-10.7
Österreich	2.3	1.8	2.5	1.7	1.4	2.1	0.6	0.5	3.2	10.7	7.6	4.9
Polen	9.9	2.6	3.6	9.3	1.6	1.4	9.7	2.8	4.2	13.4	5.8	7.6
Portugal	2.9	1.4	2.8	2.9	1.0	1.5	2.1	-0.2	3.2	5.8	9.4	9.5
Schweden	0.9	1.2	0.9	-0.3	-0.4	0.6	0.0	1.4	1.5	7.2	6.8	0.1
Schweiz	1.6	0.7	-0.7	1.2	0.2	-0.9	1.6	-1.1	-1.0	18.0	9.2	2.3
Slowak. Rep.	12.0	1.0	3.6	11.5	2.1	2.4	5.2	1.6	4.2	41.8	-0.2	5.4
Slowenien	8.9	1.8	2.6	7.3	0.2	1.2	-13.8	1.0	4.1	25.2	13.2	8.4
Spanien	3.4	1.8	2.4	2.9	0.6	1.2	2.1	-0.8	2.3	13.3	12.5	8.9
Tschech. Rep.	3.9	1.5	3.3	3.5	1.1	1.0	1.1	1.5	6.9	14.2	3.8	9.0
Türkei	54.9	8.6	8.9	58.0	7.2	8.1	46.6	10.6	8.4	56.4	10.5	13.9
Ungarn	9.8	4.9	5.7	8.4	3.7	3.9	9.2	2.8	6.0	17.3	10.8	8.7
Ver. Königreich	0.8	3.3	2.8	0.1	2.9	2.3	-0.5	3.4	3.2	7.0	6.1	4.9
Ver. Staaten	3.4	1.6	2.1	2.4	1.0	2.1	2.2	0.3	2.5	16.9	9.5	0.9
Euroraum	2.2	1.6	2.5	1.0	1.0	1.5	1.3	0.4	2.8	13.4	7.4	7.6
EU28	3.5	2.1	2.6	1.2	1.3	1.7	3.9	1.0	3.0	12.7	7.2	7.1
OECD	4.0	1.9	2.3	3.4	1.3	1.8	2.4	1.1	2.8	14.7	7.8	4.1
Brasilien	7.0	5.0	5.4	..	..	..	5.1	6.1	8.1	..	..	..
China	0.4	3.3	2.6	..	..	..	-2.6	7.2	4.8	..	..	..
Indien	4.0	12.0	9.3	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Indonesien	3.7	5.1	4.3	..	..	..	-4.8	9.4	5.9	..	..	..
Russ. Föderation	20.8	6.9	5.1	..	..	..	17.8	7.0	4.5	..	..	..
Südafrika	5.3	4.1	5.7	..	4.2	4.8	7.8	1.2	7.2	..	14.6	14.6

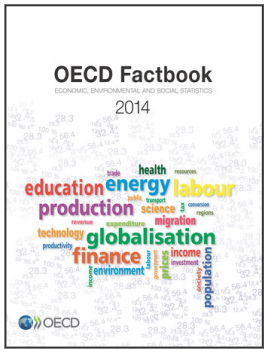
StatLink http://dx.doi.org/10.1787/888933027893

VPI: Alle Komponenten

Durchschnittliche jährliche Veränderung in Prozent



StatLink http://dx.doi.org/10.1787/888933025328



From:

OECD Factbook 2014

Economic, Environmental and Social Statistics

Access the complete publication at:

https://doi.org/10.1787/factbook-2014-en

Please cite this chapter as:

OECD (2014), “Inflation (VPI)”, in *OECD Factbook 2014: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: https://doi.org/10.1787/factbook-2014-37-de

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d’exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.